

<u>öffentlich</u>	
Verantwortlich: Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	BESCHLUSSVORLAGE

Geschäftszeichen 1-411	Datum 24.08.2020	BV/2020/054
---------------------------	---------------------	--------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Entscheidung	09.09.2020

Technicon Wedel

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließt

Alternative A:

1. Die Stadt Wedel schließt mit der inaTec GmbH einen Mietvertrag mit jährlicher Kündigungsfrist über die angebotenen Firmenflächen im Gebäude 5 am Rosengarten. Solange der Mietvertrag gültig ist, erhält die Stadt Wedel in Höhe der Warmmiete eine Spende der InaTec GmbH.
2. Das Technicon wird offiziell Außenstelle des Stadtmuseums Wedel. Die Stadt übernimmt das Inventar.
3. Die ehrenamtlichen Akteure der Initiative Technicon und die Museumsleitung erarbeiten bis zum 30.06.2021 ein zukunftsfähiges Konzept für die Arbeit.
4. Die Stadt beteiligt sich an den umzugsbedingten Kosten mit maximal 1.500 €.

oder

Alternative B:

1. Die Stadt sieht von einer weiteren Unterstützung des Technicons ab.

Ziele

1. Strategischer Beitrag des Beschlusses

(Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)

Die Stadt Wedel gewährleistet bedarfsgerechte Bildungs-, Kultur- und Sportangebote. Angesprochen ist das Produkt Museen (2520-01000).

2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

Die Maßnahme wäre zunächst der Umzug in die neuen Flächen, Kennzahlen für den Erfolg könnten Anzahl der Kooperationen mit Schulen und Besucherzahlen sein.

Darstellung des Sachverhaltes

Seit 2006 wird das Technicon von der Fa. Möller-Wedel bzw. den Nachfolgefirmen und insbesondere persönlich vom Eigentümer gefördert durch Übernahme der Miet- und anderer Kosten des Gebäudes am Rosengarten 10. Das Stadtmuseum hat seit vielen Jahren eine enge Beziehung zum Technicon unterhalten, ohne dass es formal integriert worden wäre.

In diesem Jahr wird das genutzte Gebäude abgerissen, die Firma InaTec hat Flächen im Gebäude 5 („Wasserturm“) zur Nutzung angeboten. Es muss daher jetzt entschieden werden, ob die Stadt die Fortführung der Arbeit unterstützt.

Zitat aus einem Text des Technicons:

„Das Technicon erarbeitet und zeigt, „wovon Wedel in den letzten 150 Jahren gelebt hat und woher der heutige Wohlstand der Stadt kommt“.

Um das zu können, wurde eine Sammlung Wedeler Erzeugnisse angelegt. Einzelne Objekte sind mehr als 150 Jahre alt. Alle Exponate werden von Fachleuten erklärt und wenn möglich in Funktion vorgeführt. Viele gesammelte historische Dokumente und Fotos dienen der Anschauung, werden erläutert und zeigen eindrucksvoll die Entwicklung der Stadt Wedel in den letzten 150 Jahren.

Die AG hat die aus diversen Quellen gewonnenen Informationen, ebenso wie Fotos und Karten genutzt um eine Vielzahl von Broschüren, Fachartikeln und Büchern zur Stadtgeschichte Wedels zu erarbeiten. Diese stehen der Öffentlichkeit in verschiedenen Medien zur Verfügung. Hierzu zählt auch die Zusammenarbeit mit der Zeitzeugengruppe Wedel, ebenso wie die Artikelserie „Technicon - Objekt des Monats“, die vom Wedel-Schulauer Tageblatt über viele Monate veröffentlicht wurde. Zusätzlich zur Arbeit im Museum hat das Technicon an vielen öffentlichen Veranstaltungen aktiv teilgenommen, etwa dem Hafenfest, der Kulturnacht oder der „Tage der Industriekultur am Wasser in der Metropolregion Hamburg“, teilweise in Kooperationen (S-Bahn-Historie, Oldtimer-Rallye, Tag der Archive, Regionalpark Wedeler Au, Stadtparkasse.)

Auf Wunsch wurden Besuchergruppen geführt, etwa Senioren, VDI-Arbeitskreise, VHS-Kurse, Heimatbund-Gruppen, Schulklassen, Industrievertreter, usw. Speziell für Kinder wurden weitere Veranstaltungen durchgeführt: Einmal im Jahr wird der Bau von Robotern (Roberta) unter Leitung der TU Harburg angeboten. Bei jeder ordentlichen Öffnung werden „Kinderlabore“ unter Leitung einer Museumspädagogin angeboten. Etwa 100 Kinder werden pro Jahr unterrichtet. Weiter wurden Heranwachsende - einmal im Monat - von einer Fachkraft in die Digital-Elektronik eingeführt.

Nach dem Umzug sind bereits weitere Kooperationen geplant: Werbeaktionen zusammen mit dem Deutschen Schallplatten - Museum Nortorf, mit der Fachhochschule Wedel sowie mit Gymnasien und anderen Schulen. Das Vortragswesen soll erweitert werden, ebenso wie die Organisation von Firmenbesuchen.“

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Die Verwaltung sieht sich in der Pflicht, grundsätzlich keine finanzwirksamen Vorlagen zu fertigen, besonders nicht unterjährig. Deswegen unterliegen alle Vorhaben bereits intern zunächst einer äußerst kritischen Würdigung. So ist es auch hier. Die anstehende Entscheidung duldet allerdings keinen Aufschub, weil die Räume im 4. Quartal 2020 wegfallen.

Das Technicon leistet sehr gute Arbeit und ist uneingeschränkt unterstützenswert. Der vorliegende Beschlussvorschlag ist inzwischen so gestaltet, dass auf die Stadt kaum größere Kosten zukommen.

Für die mittelfristige Perspektive kann sich dies allerdings ändern, wenn ein Zukunftskonzept ergibt, dass die Ressourcen nicht ausreichen, z.B. für Leitungsstunden Museum oder Aufsichtsentgelte. Dann muss bewertet werden, ob und wie die Stadt sich zusätzlich engagieren kann. Zunächst könnte aber der Betrieb in gewohnter Weise mit den bekannten Akteuren weitergehen.

Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen

Die Verwaltung sieht keine Alternativen über die beiden im Beschlussvorschlag genannten hinaus.

Finanzielle Auswirkungen

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen:

☒ ja ☐ nein

Mittel sind im Haushalt bereits veranschlagt

☐ ja ☐ teilweise ☒ nein

Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufnahme von freiwilligen Leistungen vor:

☒ ja ☐ nein

Die Maßnahme / Aufgabe ist

- ☐ vollständig gegenfinanziert (durch Dritte)
☐ teilweise gegenfinanziert (durch Dritte)
☒ nicht gegenfinanziert, städt. Mittel erforderlich

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21.02.2019 zum Handlungsfeld 8 (Finanzielle Handlungsfähigkeit) sind folgende Kompensationen für die Leistungserweiterung vorgesehen:

(entfällt, da keine Leistungserweiterung)

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	2020 alt	2020 neu	2021	2022	2023	2024 ff.
			in EURO			
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*		1.500				
Saldo (E-A)						

Investition	2020 alt	2020 neu	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EURO					
Investive Einzahlungen						
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

Keine